

Ja, ich möchte aktiv werden!

- Ich möchte ehrenamtlicher Opferhelfer in einer Außenstelle des WEISSEN RINGS in meiner Nähe werden.
- Ich möchte beim Opfer-Telefon mitarbeiten.
- Ich möchte in der Onlineberatung mitarbeiten.
- Ich möchte in der digitalen Außenstelle mitarbeiten.
- Ich möchte mich beim WEISSEN RING engagieren, weiß aber noch nicht genau, wie. Bitte rufen Sie mich an.

Meine Personalien

(Bitte in GROSSBUCHSTABEN ausfüllen)

Name _____ Vorname _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

E-Mail-Adresse _____

Geburtsdatum _____

Berufliche Tätigkeit _____

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Schicken Sie den ausgefüllten Coupon bitte an:

WEISSER RING e. V.
Bundesgeschäftsstelle • Weberstraße 16 • 55130 Mainz

Gerne können Sie sich auch online bei uns melden und Kontakt aufnehmen unter ehrenamt.weisser-ring.de



© Malte Jäger



Artikelnummer 2110, Sonderausgabe 2026

„Für Gewaltopfer ist es überaus wichtig zu wissen, dass es neben der Polizei eine Anlaufstelle gibt, die sehr persönlich mit ihren Mitarbeitern auch außerhalb des Strafverfahrens hilft. Werden Sie ehrenamtlicher Mitarbeiter beim WEISSEN RING, damit die Opfer von Kriminalität nicht alleingelassen werden.“

Ingo Lenßen
TV-Anwalt

WEISSER RING e. V.
Bundesgeschäftsstelle • Weberstraße 16 • 55130 Mainz
Tel. 06131 / 8 30 30 • Fax 06131 / 83 03 45
info@weisser-ring.de • www.weisser-ring.de



Werde Opferhelfer/in!



© iStock.com/PeopleImages

In die Falle gegangen

Als das Telefon klingelt, wundert sich Hildegard B.* (79) zwar, als eine junge weibliche Stimme fragt: „Rate mal, wer hier ist.“ Sie meint jedoch, ihre Enkelin zu erkennen und fragt: „Sabine?“ Die Anruferin bejaht und berichtet der Oma, dass sie gerade umziehe und in der neuen Wohnung eine Kaution hinterlegen müsse. Ob sie ihr vielleicht mit 1.200 Euro aushelfen könne?

Hildegard B. kannte die Probleme mit der Wohnungsnot, und als Sabine sie noch einmal anfleht, es sei dringend, sonst bekomme die Wohnung jemand anders, stimmt sie schließlich zu.

Sabine sagt ihr noch, dass sie gleich in eine Vorlesung gehen müsse, aber ihr Freund Michael werde das Geld abholen. Erst als jener Michael mit dem Geld verschwunden ist, überkommen Hildegard B. Zweifel. Sie ruft ihre Enkelin an, die nichts von dem Anruf weiß.

* Name geändert



© Hunor Kristo / Fotolia

Immer an der Seite der Opfer

Ob Betrüger an der Haustür, Einbrüche oder Gewaltdelikte, seien es Mobbing am Arbeitsplatz oder auch sexueller Missbrauch oder das Stalking eines Ex-Partners: Die meisten unverschuldet in Not geratenen Opfer von Kriminalität sind erst einmal auf sich allein gestellt.

Der WEISSE RING hat es sich seit 1976 zur Aufgabe gemacht, ihnen eine Stimme zu geben und ihnen in ihrer schwierigen Situation beizustehen.

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter des WEISSEN RINGS arbeiten entweder am bundesweiten Opfer-Telefon unter der Nummer 116 006, bieten Onlineberatung an oder stellen ihre Hilfe in einer der rund 400 Außenstellen des WEISSEN RINGS zur Verfügung.

Unermüdliche Helferin

„Ich leite die Außenstelle des WEISSEN RING Hessen-Süd, weil mir das Schicksal von Menschen, die Opfer von Gewalt oder anderen Straftaten geworden sind, nicht gleichgültig ist. Viele wissen nach einer Tat nicht, wohin sie sich wenden können – sie fühlen sich hilflos, verunsichert und oft allein gelassen. Genau da setzen wir an: Wir hören zu, wir nehmen ernst, wir helfen – unbürokratisch, menschlich und respektvoll.“

Unsere Aufgabe ist es, **Lotse im Hilfesystem** zu sein – Orientierung zu geben, wenn Betroffene sich im Dschungel aus Behörden, Verfahren und Anlaufstellen verlieren. Wir zeigen Wege auf, vermitteln Kontakte, unterstützen bei Anträgen und sind einfach da, wenn Zuhören das Wichtigste ist.



Opferhelferin Edith Stier-Thompson

Opferhilfe ist für mich weit mehr als eine Aufgabe – sie ist Ausdruck einer Haltung: hinsehen, zuhören, handeln. Jeder Mensch, dem wir ein Stück Sicherheit, Würde und Vertrauen zurückgeben können, erinnert mich daran, warum diese Arbeit so wichtig ist.

Für mich ist dieses Engagement Ausdruck von Mitmenschlichkeit, Verantwortung und Respekt. Ich glaube fest daran, dass eine Gesellschaft daran gemessen wird, wie sie mit ihren Mitmenschen umgeht. **Für Gerechtigkeit kann ich nicht sorgen – aber ich kann helfen, dass Betroffene nicht alleine bleiben.**

Opferhilfe ist für mich nicht nur eine Aufgabe, sondern eine Haltung: unterstützen, da sein, handeln. Jeder Mensch, dem wir helfen können, ist ein Gewinn – für ihn selbst und für unsere Mitmenschlichkeit.“, so Edith Stier-Thompson.

Was Sie mitbringen sollten

Der WEISSE RING freut sich immer über neue Unterstützer, sei es als Spender, als Mitglieder oder als ehrenamtliche Helfer.

Wenn Sie ehrenamtlich mitarbeiten möchten, müssen Sie zunächst Mitglied in der Organisation werden. Außerdem erwarten wir von Ihnen:

- Aufgeschlossenheit und Einfühlungsvermögen,
- die Fähigkeit zuzuhören und sich Menschen zuwenden zu können,
- psychische Stabilität,
- Teamfähigkeit,
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungen und Mitarbeitertreffen,
- regelmäßig etwas Zeit für das Ehrenamt,
- keinen Eintrag im Führungszeugnis.

So hilft der WEISSE RING

Unsere Organisation steht konsequent an der Seite von Kriminalitätsopfern:

- Die ehrenamtlichen Mitarbeiter des WEISSEN RINGS leisten menschlichen Beistand und persönliche Betreuung nach einer Straftat
- Sie begleiten Opfer zur Polizei oder zu Gerichtsverfahren
- Sie vermitteln bei Bedarf juristischen oder psychologischen Beistand
- Der WEISSE RING unterstützt in Not geratene Opfer finanziell
- Wir setzen uns für gesetzliche Verbesserungen im Sinne der Kriminalitätsopfer ein

Werden Sie ehrenamtlicher Mitarbeiter

Kombinieren Sie sinnvolles Engagement mit der Freude an der gemeinsamen Arbeit in einer engagierten Gruppe! Nicht immer finden Betroffene den Weg von allein zu uns. Wir danken Ihnen, wenn Sie auf unsere Hilfsangebote hinweisen – insbesondere auf das bundesweit kostenfreie Opfer-Telefon sowie auf unsere vertrauliche Onlineberatung.

Opfer-Telefon:

116 006

(bundesweit kostenfrei)

Onlineberatung:

<https://weisser-ring.de/hilfe-fuer-opfer/onlineberatung> oder
<https://onlineberatung.weisser-ring.de/w/Register>

WEISSER RING e. V.

Bundesgeschäftsstelle: Weberstraße 16 • 55130 Mainz
Tel. 06131 / 8 30 30 • Fax 06131 / 83 03 45
info@weisser-ring.de • www.weisser-ring.de

Spendenkonto:

IBAN DE26 5507 0040 0034 3434 00
BIC DEUTDE5MXXX
Deutsche Bank Mainz

Wie wird man ehrenamtlicher Mitarbeiter?

Als ehrenamtlicher Mitarbeiter des WEISSEN RINGS haben Sie vier Möglichkeiten, sich zu engagieren:

- als Ansprechperson für Betroffene in einer Außenstelle vor Ort,
- beim bundesweiten Opfer-Telefon 116 006,
- in der Onlineberatung oder
- in der digitalen Außenstelle.

In der **Außenstelle** ist es besonders wichtig, dass Sie Menschen einfühlsam gegenüber treten und diese in schwierigen Situationen begleiten. Dabei werden Sie erst einmal an der Seite eines erfahrenen Helfers an die Aufgabe herangeführt.

Als Helfer am **Opfer-Telefon** arbeiten Sie von zu Hause aus, hören zu, erörtern Handlungsmöglichkeiten und leiten bei Bedarf weitere Schritte ein.

In der **Onlineberatung** helfen und begleiten Sie Opfer von Straftaten schriftlich von zu Hause aus. Dazu benötigen Sie einen Computer mit Internetzugang.

In der **digitalen Außenstelle** gehen Anfragen schriftlich oder telefonisch ein. Die Unterstützung erfolgt dabei von zu Hause aus. Ehrenamtlich Engagierte bieten Beratungsgespräche an und unterstützen gegebenenfalls auch mit der Vermittlung materieller Hilfen.

Ausführliche Informationen über die jeweiligen Bereiche finden Sie im Internet unter:

weisser-ring.de/unterstuetzung/ehrenamt

Um ihre vielfältigen und verantwortungsvollen Aufgaben kompetent ausführen zu können, durchlaufen alle ehrenamtlichen Mitarbeiter des WEISSEN RINGS Aus- und Weiterbildungsseminare in der **WEISSER RING Akademie**. Wer das Auswahlverfahren erfolgreich durchläuft, wird in Wochenendseminaren von Experten sorgfältig auf die sinnstiftende Aufgabe als ehrenamtlicher Helfer für den WEISSEN RING vorbereitet. Die Kosten dafür trägt die Organisation.